



Sonntag, 13. Dezember 2020

Heute von:
Bjarne Ungerer

Ankommen

Der Tag ist vergangen.
Wir haben viel gesehen und erlebt,
Und manches hält uns noch gefangen.
Lasst uns nun ruhig werden und den Tag in
Gottes Gegenwart abschließen.

(aus der Abendliturgie der Dobelmühle)

Lied: *United von Dan Loewen*
[youtube.com/watch?v=Q5NjhTnRDrE](https://www.youtube.com/watch?v=Q5NjhTnRDrE)

Impuls: *Gemeinschaft*
https://youtu.be/OF6_pn8HyRs

Impuls-Fragen

- Wie offen kann ich auf andere Menschen zugehen?
- Wie sehe ich die Menschen in meinem Umfeld? Sind sie für mich wie Bruder und Schwester?
- Wer ist für mich Bruder und Schwester?
- Was ist für mich in einer Gemeinschaft wichtig?

Gebet

Dreieiniger Gott, Du hast uns als Dein Ebenbild auf Gemeinschaft hin erschaffen. Hilf uns Verantwortung füreinander zu tragen.

Wir nehmen sie an im Glauben an das Wort Deines Sohnes: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“. (Mt 18,20)

Wir bitten Dich, öffne uns für das Wirken Deines Geistes. Lass uns still werden, damit wir Seinen inneren Ruf hören.

Lass uns den Anruf durch unsere Mitmenschen und durch die Zeichen der Zeit erkennen und so unsere vielfältigen Aufgaben in Familie und Beruf, in Kirche und Gesellschaft verstehen.

Gib, dass wir offen, helfend und geduldig allen begegnen, die auf uns warten. Öffne unsere Herzen und Hände, besonders für jene, die so leicht übersehen werden: die Alleinstehenden, die Älteren und Kranken, vor allem für die Kinder, die aus Mangel an Liebe so schwer den Weg ins Leben finden.

Schenke uns im Gebet die Kraft, dass wir uns alle in unserer Gemeinschaft annehmen.

Lass uns auch den Menschen Hilfe sein, die das Vertrauen auf Gott, Kirche und Mitmenschen verloren haben.
Amen

Segen

Guter Gott,
sei über uns und segne uns,
sei unter uns und trage uns,
sei neben uns und stärke uns,
sei vor uns und führe uns.
Sei Du die Freude, die uns belebt,
die Ruhe, die uns erfüllt,
das Vertrauen, das uns stärkt,
die Liebe, die uns begeistert,
der Mut, der uns beflügelt.

Und der Friede Gottes,
der höher ist als all unser Denken und Begreifen, bewahre uns in dieser Nacht.
Amen.